

# Den Teufel zu Tränen gerührt

## Elbchor verbindet Shantys und Dixieland



**Auf riesiges Interesse stoßen die beiden Konzerte des Elbchores Bittkau-Grieben im Stendaler Musikforum Katharinenkirche. Die Seebären präsentieren einen arrangierten Mix aus Shantys, Seemannsliedern und Dixieland.**

FOTOS: KRUG

Stendal – In guter Tradition fand mit zwei Veranstaltungen kürzlich das Jahresauftaktkonzert des Elbchores Bittkau-Grieben im Stendaler Musikforum Katharinenkirche statt. Während bei der ersten nur wenige Plätze leer geblieben, war die zweite Veranstaltung am Folgetag sogar ausverkauft, erfuhr die AZ.

Anders als sonst war die Bühne diesmal im hinteren Schiff der Katharinenkirche aufgebaut, somit saß das Publikum dieses Mal andersherum als gewohnt. Tosender Applaus zu Beginn ließ auf zahlreiche Fans des Chors schließen. So brauchte nicht lange gewartet werden, bis

### 24 Seebären singen sich in die Herzen

das Publikum zu den Liedern schunkelte und mitkatschte. Einige Besucher hielten den Auftritt der Seebären mit dem Handy fest.

Die Mannschaft der „Dorothee“ habe schon vieles er-



**Auch wenn die Zuhörerin links im Bild auf die Uhr schaut: Langeweile kommt bei den Kulturgängern nicht auf.**

lebt und überstanden. Besuche in den schönsten Häfen dieser Welt, Geschichten unterm Leuchtturm, die Strandung auf einer einsamen Südseeinsel und auch die Einweihung von Kuddels Taverne. Im vorherigen Abenteuer gelang es den Jungs, den Teufel zum Weinen zu bringen, heißt es in der Ankündigung.

Auf ihrem Weg aus der Hölle zurück nach Hause habe der Steuermann Johnny leider

wieder falsch navigiert. Und so landeten die Seebären in den Sümpfen Louisianas, im „Salty Spitoon“ von Kneiper Charly. Der versorgte die Sänger im zwölften Abenteuer mit Melonen-Moonshine und trockenem Rum. Fasziniert von den Liedern, heuerte er auf der Dorothee an.

Vor fast ausverkauftem Haus zeigten die 24 Sänger und die siebenköpfige Band, diesmal unterstützt von

Trompeter Andreas und dem 13-jährigen Gitarristen Paul, wie man Shantys und Seemannslieder mit Dixieland verbinden kann. Das Publikum zeigte sich begeistert.

Der Elbchor Bittkau-Grieben gründete sich 1997 als Singgemeinschaft aus den beiden Männergesangsverei-

### Nächstes Konzert schon vereinbart

nen MGVBittkau 1863 und MGVBittkau 1837. Seit über 25 Jahren schippern sie nun gemeinsam durch Seichtes und Tiefes, immer mit einer Handbreit Wasser unterm Kiel. Der Schutz der Weltmeere sei ihnen ein Anliegen, heißt es auf ihrer Internetseite. Ihr kommender Auftritt in der Rolandstadt ist schon beschlossene Sache: Er findet anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Wohnungsbau-Genossenschaft „Altmark“ (WBGA) auf dem Stendaler Marktplatz am 17. Mai um 12 Uhr statt. kr